Altersbach

Angelegt: 2023-03-09 20:49:53	**Update:** 2026-05-23 18:19:18	**Druck:** 2026-10-30 03:10:36
Land: Österreich / Austria **Region:** Salzburg **Subregion:** Bezirk Salzburg-Umgebung **Ort:** Oberburgau		
Schwierigkeit: Schwierig	**Grad:** v5 a2 III	**Gesamtzeit:** 4h
Zustiegszeit: 50min	**Begehungszeit:** 3h	**Rückwegszeit:** 10min
Einstiegshöhe: 850m	**Ausstiegshöhe:** 570m	**Höhendifferenz:** 280m
Canyonstrecke: 1200m	**Höchste Abseilstelle:** 50m	**Anzahl Abseiler:** 16
Transport: zu Fuß	**Gestein:** limestone	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** Nord	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 3.9 (25)	**Beschreibung:** ★ 2.8 (20)	**Verankerung:** ★ 2.2 (24)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x50m

Charakteristik:
Sehr schöner Abseilcanyon mit 2 hohen Abseilstellen von ca. 50m; sehr schönes Panorama; Bademöglichkeit am Mondsee nach der Tour; nur mit kleine Gruppen und ausreichender Abseilerfahrung empfehlenswert; Ausstieg/Einstieg im Mittelteil möglich; Kalkgestein.

Hydrologie:

Anfahrt:
ca. 15min
Von Mondsee fährt man auf der Bundesstraße (Romantikstraße) Richtung St. Gilgen. Nach der Ortschaft Scharfling li. Richtung Unterach abbiegen. Nach dem Tunnel re. begrenzte Parkmöglichkeiten neben der Straße bzw. besser 300m weiterfahren und beim öffentlichen Badeplatz parken.

Zustieg:
ca. 50min
Vom Parkplatz aus folgt man der Wanderweg Beschilderung Eisenau --> in kürze erreicht man den Abschlussabseiler (Wasserstand Kontrolle) --> weiter Bergauf überquert man nach ca. 15min den Bach (Aus/Einstiegsmöglichkeit) --> hier weiter hinauf, vorbei am Wasserbrunnen und einer Holzhütte gelangt man zur Forststraße mit Weggabelung --> hier re der Forststraße folgen --> an der Stelle wo die Forststraße eine leichte li. Kurve macht verlässt man diesen re. und folgt weiter den unscheinbaren Waldweg bergab bis zum Bach

Tour:
ca. 3h
Nach kurzer Strecke im Bachbett kommt eine verfallene Holzbrücke --> danach folgt eine kurze Engstelle mit kleinen Auswaschungen --> nach kurzer Wegstrecke mit Abkletterpassagen öffnet sich die Schlucht -->hier hat man einen wunderschönen Ausblick auf den Mondsee --> über gut angebrachte Standplätze geht es über 3. Abseilstellen von 5m bis 20m zum Ersten großen 50m Wasserfall -->um zum ausgesetzten Standplatzes re. zu gelangen sollte sicherheitshalber ein abziehbares Seilgeländer aufgebaut werden!--> Die 50m Abseilstelle verläuft nur bis zur scharfen Kante im Wasser danach befindet man sich im Überhang--> Alternativ kann li. außerhalb der Wasserführung (Zwischenstand nach ca.20m+30m) abgeseilt werden --> nach dem schönen 50m-Wasserfall können die nächsten Stufen li. Umgangen werden--> danach folgen 3 kurze Abseilstellen (können zum Teil umgangen werden) -->nach zwei weiteren kurzen Abseilstellen quert man den Wanderweg den man zuvor hoch gegangen ist (Ausstiegsmöglichkeit) -->nach dem Wanderweg kommen fünf ca. 15-20m Abseilstellen die kurz aufeinander folgen (zum Abklettern meist zu rutschig) --> um zum ausgesetzten und meist sehr rutschigen Standplatz vom 50m Finalwasserfall zu kommen ist ein abziehbares Seilgeländer ratsam --> die Abseilstelle schaut von oben meist spektakulärer aus als sie ist, da man sich nur zu Beginn der Abseilstrecke in der Wasserführung befindet. (Alternativ kann auch diese Abseilstelle unterteilt werden ca. 20m+30m).

Rückweg:
ca. 10min
Unten angekommen folgt man dem Wanderweg li. zurück bis zum Parkplatz.

Koordinaten:
Canyon Start 47.7915 13.4315
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 47.7994 13.4228
Canyon Ende 47.7977 13.4264

Begehungen:

2026-10-04 | Marosffy Dániel | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ | 𝌆 Niedrig | 👍 Begangen
Beim zweiten Versuch verstehe ich nun den großen Durchgang. Die neue Nr. 14 ist praktisch unsichtbar; sie befindet sich auf dem kleinen Grat über Kopfhöhe, wenn man vom vorherigen Pool zum neuen gelangt. Von dort aus verläuft die neue Zwischenstufe in gerader Linie, ist jedoch nicht besonders angenehm: überall brüchiges Gestein, und alles trocken, praktisch außerhalb der Schlucht. Ein Übergang von der alten Nr. 14 zur neuen Zwischenstufe – wie wir es gemacht haben – ist eine V6-Querung, die nicht zu empfehlen ist. (maschinell übersetzt)

2026-09-19 | Marosffy Dániel | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | 𝌆 Normal | 👍 Begangen
Wunderschön eingerichtet, aber lasst euch bei der großen Route nicht von dem alten Zwischenanker täuschen (der immer noch brauchbar ist, wenn man nicht allzu anspruchsvoll ist). Der neue befindet sich weit links oben, auf Höhe des alten, ist aber gut versteckt. Wir haben ihn erst von unten entdeckt... Und der eigentliche Einstiegspunkt befindet sich bei: 47.79286 13.42906. Dort gibt es sogar eine alte Holzplattform mit einer Bank für den Wechsel, was in Schluchten eine ziemlich einzigartige Einrichtung ist. (maschinell übersetzt)

2026-09-13 | Clarissa Linder | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | 𝌆 Normal | 👍 Begangen
Danke für's sanieren - top!

2026-08-09 | Manfred Danglmaier | ☆ ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | 𝌆 Niedrig | 👍 Begangen
Immer wieder schön, großes Danke an die Sanierer, well done guys!

2026-07-26 | Freund | |🕮 |⚓ | 𝌆 Niedrig | 👍 Begangen
Am Einstieg frischer Windwurf aber begehbar

2026-07-13 | Badegruber Friedrich | ☆ ☆ ☆ ☆ ½ |🕮 |⚓ ★ ★ ★ | 𝌆 Niedrig | 👍 Begangen
Habe die Tour komplett saniert mit geklebten Edelstahl Kettenständen. Im oberen Bereich sind die Stände jetzt zum Teil auf der anderen Seite, da sie dort besser platziert sind. Beim großen Abseiler (Nr. 13) ist der Stand auf der orographisch rechten Seite. Nach ca. 15 m ist ein Zwischenstand der von oben nicht zu sehen ist. Von diesem Zwischenstand kann man jetzt ca. 32m abseilen. Das heisst mit einem 60m Seil plus ein paar Meter Tagline kommt man schön runter. Der restliche Teil ist ziemlich gleich. Beim letzten Abseiler ist der Zwischenstand jetzt an einem Block in der Mitte. Hier kommt man ebenfalls mit einem 60m Seil locker runter. Ich möchte mich ganz herzlich bedanken bei allen die das Material mitfinanziert haben und bei meinen Freunden, die mir geholfen haben beim Einbohren. Hat echt Spaß gemacht dieses Projekt zu machen.

2026-06-06 | Florian Heufler | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ |⚓ ★ ★ | 𝌆 Niedrig | 👍 Begangen
Oberer Teil gut saniert, im unteren Teil noch einige Hacken Marke Eigenbau Stand 6 entweder nicht vorhanden oder übersehen! Stand 5 Haben wir eine Bohrlasche und ein Rapidglied angebracht, bei Gelegenheit könnte hier mal ein neuer Hacken gebohrt werden Zwischenstand beim letzten Abseiler ausgerissen Sonst alles Top

---

2026-05-24 | Kevin Sindberg | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ ★ | 𝌆 Niedrig | 👍 Begangen
Gute neue Standplätze (Danke an Tom!) und wie immer ein toller Blick auf den Mondsee

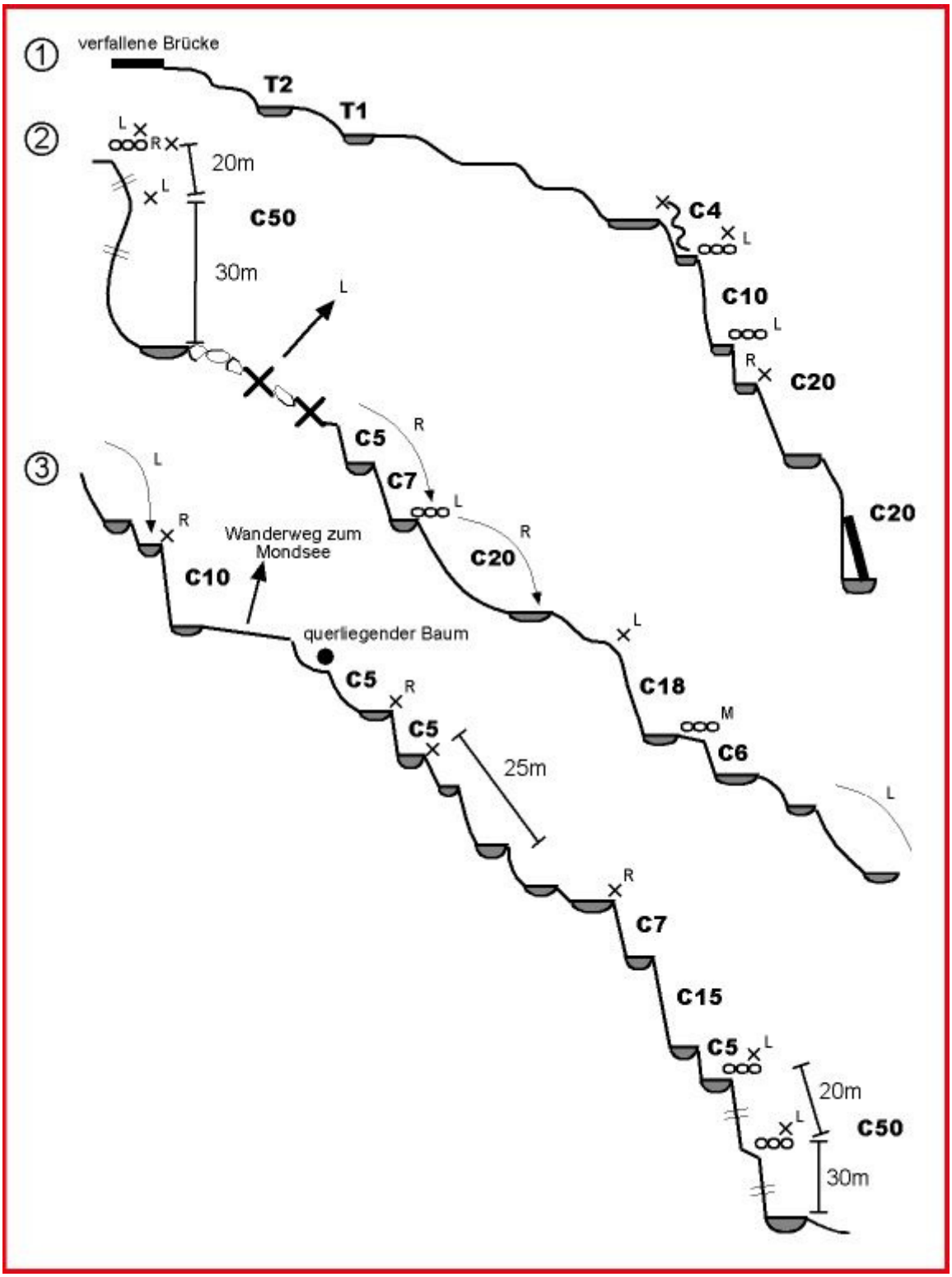
---

2026-05-23 | Tom (Thomas Fras) | ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ | 𝌆 Niedrig | 👍 Begangen
Im oberen Abschnitt 2x Kettenstand am hohen Abseiler (li.)erneuert + 5x W-Ring an Kl. Stufen. Im unteren Abschnitt wurde am letzten hohen Abseiler zusätzlich ein neuer Kettenstand gebohrt. Haken am Standplatz 5 fehlt, es kann aber problemlos über Standplatz 6 Abgeseilt werden. Im großen und ganzen, momentan alle Standplätze okay und gerade im unteren Teil schön ausgeputzt.

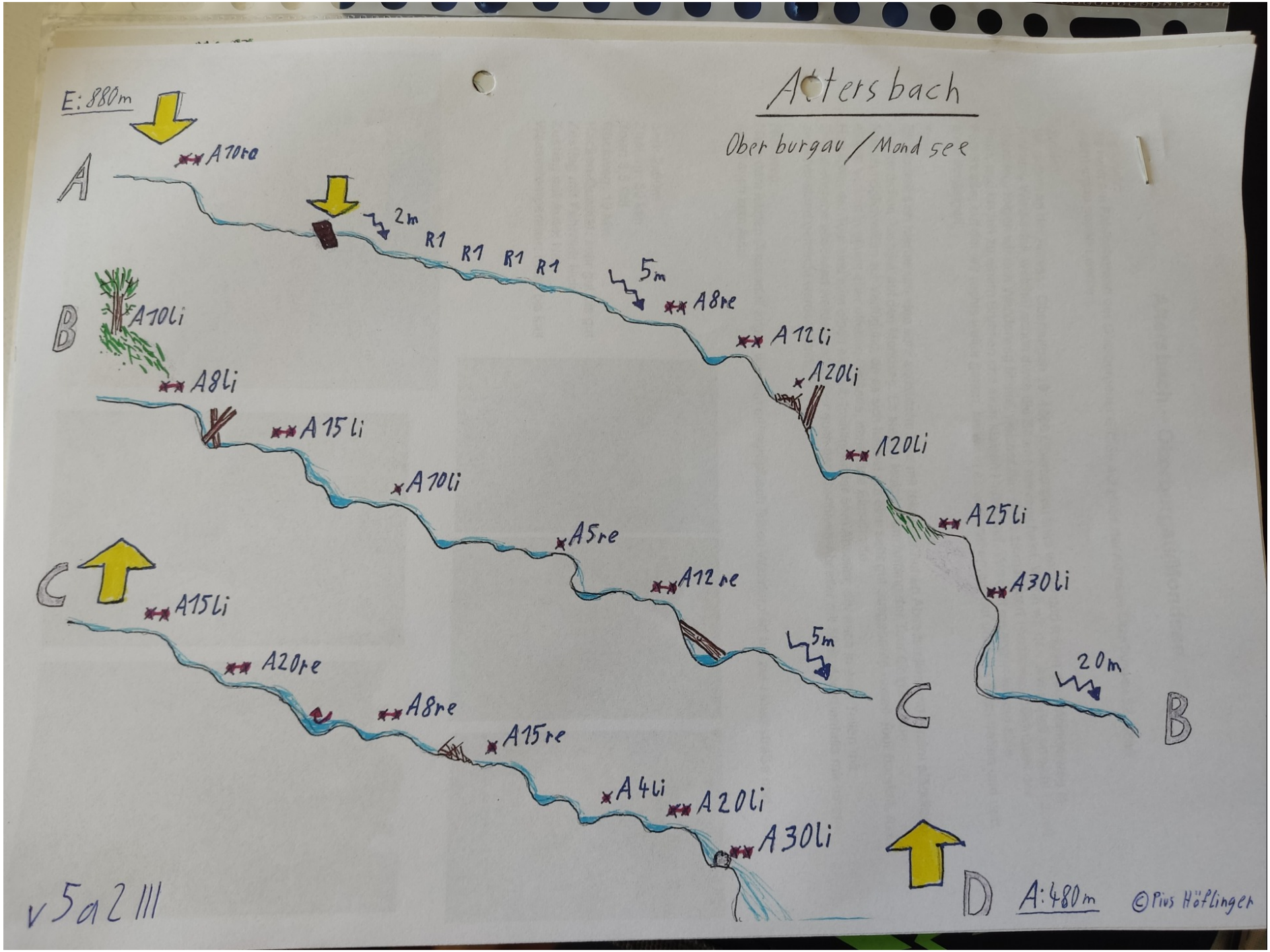
2026-04-18 | Wolfgang | |🕮 |⚓ | 𝌆 Niedrig | 👍 Begangen
Hier hat sich im letzten Jahr doch einiges verändert - zu Guten ist einiges an Holz verschwunden und rutschig ist es auch nicht mehr. Ja es gibt noch genug alte Haken aus dem Baumarkt Stand 16 (der dritte von oben) hier haben wir rechts 2m über den"Uraltkettenstand" einen neuen gesetzt. Wer den nicht will kann ja noch den alten Baumarktring links verwenden. Beim Ersten hohen sieht der Zwischenstand gut aus - haben ihn aber nicht verwendet - sind durch runter Beim letzten Hohen steckt jetzt ein Baum ,- offensichtlich hält der gut ,wir wollten nicht dran rütteln da ja unten oft Touristen stehen Der alte Zwischenstand ist nicht mehr zu empfehlen; links davon ist ein neuer (zumindest ist der mir noch nie aufgefallen) - aber leider halt wieder so ein Baumarktset. Ansonsten Sonne und tolles Wetter

---

2025-06-30 | Der Insel Affe | ☆ ☆ ☆ ☆ |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ | 𝌆 Niedrig | 👍 Begangen



Topo aus dem Jahr 1999 erstellt von Peter Sykora


Attersbach
Oberburgau / Mondsee
E: 880m
A
A10re
2m
R1
R1
R1
R1
5m
A8re
A12li
A20li
B
A10li
A8li
A15li
A20li
A10li
A25li
A5re
A30li
A12re
C
A15li
5m
20m
C
B
A20re
A8re
A15re
A4li
A20li
A30li
D
A: 480m
© Pius Höflinger
v5a2 III